



21. Oktober 2010

☎ 0221/221 96303 📄 0221/221 96304 ✉ spd-bv6@stadt-koeln.de

Gleichlautend

Herrn Oberbürgermeister
Jürgen Roters
Frau Bezirksbürgermeisterin
Cornelie Wittsack-Junge

Eingang beim Bezirksbürgermeisterin:

AN/1893/2010

Antrag gem. § 3 der Geschäftsordnung des Rates

Gremium	Datum der Sitzung
Bezirksvertretung 6 (Chorweiler)	04.11.2010

Köln-Triathlon am 5. Sept. 2010 in Köln-Merkenich

Sehr geehrter Frau Bezirksbürgermeisterin,
sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

Betreff: Köln-Triathlon am 5.September 2010 Köln-Merkenich

Kritikpunkte an den Veranstalter:

Die veröffentlichten Informationen für den o.g. Event richteten sich wohl eher an die teilnehmenden Sportler der Veranstaltungen als an die Anwohner der betroffenen Stadtteile.

- Es gab keine Information über die Sperrungen, für Jedermann.
- Postwurfsendungen in Form von Skizzen und/oder schriftlichen Anleitungen an alle der betroffenen Haushalte fehlten.
- Ebenso gab es keine Aushänge in den betroffenen Ortschaften.

Informationen über das Internet alleine reichen nicht aus! Selbst das Material im Netz war „Grottenschlecht.“

- Absperrmaßnahmen die zwischen 7 und 19 Uhr angekündigt wurden waren schon Stunden vorher errichtet, sodass es hier bei Nachtschwärmern oder Schichtarbeitnehmern zu Problemen führten.

Durch die Sperrung der A3 am 5.September war der Weg über die A1, Richtung Leverkusen oder Köln West, wegen dem dadurch entstandenen Stau - an diesem WE mehr als 10 km - auch keine Alternative. Der Veranstalter hat diese Situation wohl in seiner Planung ignoriert.

Für Verkehrsteilnehmer die am 05.09.10 nachmittags von der Autobahn A1 an der Ausfahrt Merkenich abfahren fehlten jegliche Umleitungsbeschilderung. Ratlose THW-Mitarbeiter hatten auch keine Kenntnis über Umleitungen, und die verworrene Verkehrsführung führte einen zunächst mal Richtung Innenstadt, bis man in Nippes wenden und wieder in Richtung Merkenich fahren konnte. Der Umweg von der Autobahnabfahrt Merkenich bis in den Ort hinein betrug 16 Kilometer

Im Übrigen wurde unsere Kritik an die Durchführung der Veranstalter in der Sendung des WDR3 am 18. Oktober ähnlich bewertet: Zitat: „Die Agenturen macht das große Geschäft Bei schlechter Organisation im sportlichen Bereich.“

Diese Kritik gilt nicht der Sportveranstaltung,

Antrag: die Verwaltung und der Veranstalter sollten sich den Kritiken auch aus den anderen Stadtteilen stellen, sie prüfen und Abhilfe schaffen.

Alfred Becker
Fraktionsvorsitzender

Bodo Tschirner
Stellv. Fraktionsvorsitzender